



## Verwaltungsorgane

# Verwaltungsorgane der Volksbank Dreieich

### Aufsichtsrat

**Rudolf Sehring, Langen**

Vorsitzender  
Aufsichtsratsvorsitzender der Sehring AG

**Dr. Karl-Ludwig Busse, Neu-Isenburg**

stellvertretender Vorsitzender  
Dipl.-Wirtschaftsingenieur

**Christoph Braun, Langen**

Geschäftsführer der Kaufhaus Braun GmbH

**Uwe Hain, Dietzenbach**

Geschäftsführer der RGS Seipp GmbH

**Bastian Heberer, Langen**

Vorstandsvorsitzender der InfraSolution AG

**Lars Th. Köbel, Neu-Isenburg**

Rechtsanwalt und Notar in  
Kanzlei LATIN  
– Notare, Rechtsanwälte, Fachanwälte –

**Larisa Machemer, Dietzenbach**

Leiterin Bereich Personal, Finanzen,  
Recht & Compliance  
ZVEI – Zentralverband Elektrotechnik-  
und Elektronikindustrie e.V.

**Thomas Räuber, Langen**

Architekturbüro Räuber

**Andreas Schmitt, Frankfurt**

Geschäftsführer der Café Ernst GmbH & Co. KG

### Vorstand

**Stephan M. Schader, Neu-Isenburg**

Vorsitzender

**Jens Prößer, Otzberg**

### Verbandszugehörigkeit

Bundesverband der Deutschen  
Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V., Berlin

Genossenschaftsverband e.V., Neu-Isenburg

Die Volksbank Dreieich eG  
ist der Sicherungseinrichtung  
des Bundesverbandes der Deutschen  
Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V.,  
Berlin, angeschlossen.

# Crowdfunding – „Mit Herz für die Region“

„WAS EINER ALLEINE NICHT SCHAFFT, DAS SCHAFFEN VIELE.“ DAS WAR DAS GRUNDMOTIV UNSERER GRÜNDERVÄTER VOR ÜBER 150 JAHREN. UNSER CROWDFUNDING-PROJEKT ZEIGT, DASS DIESE IDEE AUCH HEUTE NOCH MODERN IST.

Die Idee des Crowdfundings bildet die genossenschaftliche Idee perfekt ab. Mehrere Menschen – die „Crowd“ – unterstützen ein Projekt finanziell, um es möglich zu machen. Crowdfunding-Projekte werden üblicherweise über das Internet organisiert.

## Crowdfunding mit der Volksbank Dreieich eG

Mit dem Crowdfunding-Portal „Mit Herz für die Region“ stellen wir unseren Mitgliedern und Kunden seit Spätsommer letzten Jahres bei uns im Internet eine Plattform zur Finanzierung von gemeinnützigem regionalem Engagement zur Verfügung. Bereits dreimal konnten wir auf diese Weise gemeinsam Projekte realisieren: Insgesamt wurden für diese Projekte 29.247,50 Euro bis zum Jahresende 2016 gespendet!

## Wer kann Projekte einstellen?

Auf unserer Crowdfunding-Plattform

**[www.vobadreieich.de/fuerdieregion](http://www.vobadreieich.de/fuerdieregion)**

können gemeinnützig anerkannte Vereine und Institutionen, zum Beispiel Kindergärten, Sportvereine, Seniorenheime, Kinder- und Jugendeinrichtungen, sowie soziale oder kulturelle Einrichtungen aus unserer Region Projekte einstellen.

Unser Crowdfunding ist offen für ganz unterschiedliche gemeinnützige Projektideen: zum Beispiel die Torwand für den Fußballverein, finanzielle Unterstützung für den Ausflug einer Senioreneinrichtung oder das neue Klettergerüst für die Schule nebenan.



## Die Vorteile von Crowdfunding für Vereine und Spender auf einen Blick

- Gemeinsam etwas bewegen – mit Menschen aus Ihrer Region
- Realisierung von Projekten und Ideen, für die bislang die finanziellen Mittel fehlten
- Gezielte Unterstützung: Sie wissen genau, wofür Ihr Geld verwendet wird

## Bericht des Vorstandes

# Bericht des Vorstandes über das Geschäftsjahr 2016

Auch im Jahr 2016 profitierten wir vom Vertrauen unserer Kunden. Das Geschäftsjahr 2016 ist für die Volksbank Dreieich eG insgesamt erfolgreich verlaufen. Im Vergleich zu unseren Mitbewerbern am Markt konnten wir uns gut behaupten.

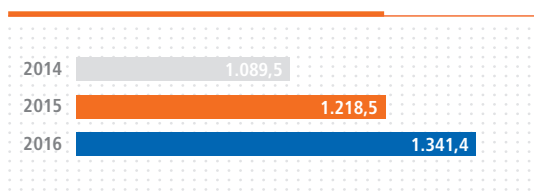
Nachfolgend die Entwicklung von ausgewählten Bilanzpositionen (Kurzfassung):

## I. Bilanzsumme

Zum 31.12.2016 betrug die Bilanzsumme 1.341,4 Mio. Euro (2015: 1.218,5 Mio. Euro).

### Bilanzsumme

(in Mio. Euro gerundet)



## II. Liquidität

Die Zahlungsbereitschaft unserer Bank war während des gesamten Berichtszeitraumes jederzeit gegeben. Die von der Bundesanstalt für Finanzdienstleistungsaufsicht aufgestellten Grundsätze über die Eigenkapitalausstattung und Liquidität haben wir stets eingehalten. Die kurzfristig realisierbaren Mittel setzten sich zum 31.12.2016 wie folgt zusammen:

Barreserve	31,9 Mio. Euro
Bankguthaben	50,2 Mio. Euro
Wertpapiere	87,9 Mio. Euro

## III. Wertpapiere

Zum Jahresende belief sich der Bestand der bank-eigenen Wertpapiere auf 124,9 Mio. Euro (2015: 112,2 Mio. Euro). Der gesamte Wertpapierbestand wurde nach dem strengen Niederstwertprinzip bewertet.

## IV. Kreditgeschäft

Das Kundenkreditgeschäft verlief erfreulich. Die Forderungen an Kunden betragen zum 31.12.2016 insgesamt 1.095,63 Mio. Euro (2015: 952,4 Mio. Euro). Dies entspricht einem Zuwachs um 143,2 Mio. Euro oder 15,0 Prozent.

Dabei erhöhten sich die langfristigen Kredite im Verlauf des Jahres 2016 um 105,4 Mio. Euro (16,0 Prozent) auf 762,2 Mio. Euro. Die mittelfristigen Kredite stiegen um 31,8 Mio. Euro (15,9 Prozent) auf 231,4 Mio. Euro. Bei den kurzfristigen Forderungen ist ein Zuwachs um 9,5 Mio. Euro (14,2 Prozent) auf 76,2 Mio. Euro zu verzeichnen.

Mit Blick auf das gesamte Kreditgeschäft der Genossenschaftsbanken zeichnet unsere Entwicklung ein überdurchschnittliches Wachstum aus. Damit wurde unsere Bank ihrer Aufgabe, die Kreditversorgung der regionalen Wirtschaft und Bevölkerung zu sichern, mehr als gerecht.

Für alle erkennbaren Risiken in den Kreditengagements haben wir entsprechende Risikovorsorge getroffen. Die vorgeschriebenen Höchstkreditgrenzen nach den gesetzlichen und satzungsmäßigen Bestimmungen wurden eingehalten.

## V. Sachanlagen

Der Buchwert unseres Sachanlagevermögens erhöhte sich nach den vorgeschriebenen Abschreibungen und Zugängen von 17,3 Mio. Euro auf 18,1 Mio. Euro. Hiervon entfallen 14,7 Mio. Euro auf Grundstücke und Gebäude und 3,4 Mio. Euro auf die Betriebs- und Geschäftsausstattung.

## VI. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten

Die Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten in Höhe von 55,9 Mio. Euro (2015: 55,2 Mio. Euro) setzen sich in erster Linie aus zweckgebundenen Mitteln in Form von Förderkrediten, die unseren Kunden gewährt wurden, sowie bei der genossenschaftlichen Zentralbank aufgenommenen liquiden Mittel zusammen.

## VII. Einlagengeschäft

Unsere Kundeneinlagen beliefen sich zum 31.12.2016 auf 1.168,6 Mio. Euro (Vorjahr 1.057,0 Mio. Euro).

Damit erhöhten sich die Kundeneinlagen um 10,6 Prozent. Innerhalb der Position Kundeneinlagen konnten wir einen Anstieg der täglich fälligen Sichteinlagen um 7,3 Prozent (67,7 Mio. Euro) verzeichnen. Die Termineinlagen stiegen um 37,0 Mio. auf 42,8 Mio. Euro. Im Geschäftsjahr 2016 konnte wieder ein Anstieg der Spareinlagen verzeichnet werden.

Ein wesentlicher Teil der außerbilanziellen Kundenanlagen ist bei unseren Partnern der genossenschaftlichen FinanzGruppe in Form von Wertpapierdepots, Versicherungsrückkaufwerten, Fondsanlagekonten und Bausparguthaben angelegt. Inklusiv dieser nicht in unserer Bilanz wirksamen Anlageformen betreuen wir damit ein Kundenanlagevolumen von insgesamt ca. 1.841,77 Mio. Euro.

## VIII. Sicherheit

Das Vertrauen unserer Kunden in die Sicherheit ihrer Einlagen ist ein hohes Gut. Durch die Sicherungseinrichtung des Bundesverbandes der Deutschen Volksbanken und Raiffeisenbanken e.V. haben unsere Kunden einen garantierten 100-prozentigen Schutz ihrer Einlagen.

## IX. Mitglieder

Die Mitgliederzahl beläuft sich per 31.12.2016 auf 26.480. Insgesamt waren unsere Mitglieder mit 442.036 Geschäftsanteilen beteiligt (2015: 435.863).

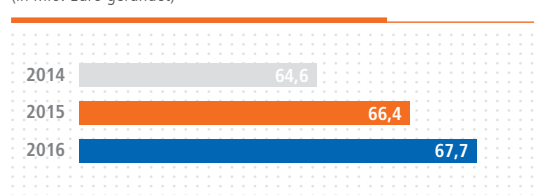
Für das Vertrauen zu unserer Bank bedankt sich der Vorstand sehr herzlich bei allen Mitgliedern.

## X. Eigenkapital

Das bilanzielle Eigenkapital belief sich auf 67,7 Mio. Euro. (2015: 66,4 Mio. Euro). Die Eigenmittel im Sinne des § 10 KWG betragen per 31.12.2016 110,0 Mio. Euro (2015: 107,0 Mio. Euro).

Damit verfügen wir über eine angemessene Eigenkapitalausstattung. Die aufsichtsrechtlichen Vorschriften zur Eigenkapitalausstattung und zur Einhaltung einer ausreichenden Liquidität wurden im Geschäftsjahr jederzeit eingehalten. Zudem bestehen umfangreiche Refinanzierungsmöglichkeiten durch unsere Zugehörigkeit zur genossenschaftlichen FinanzGruppe.

**Eigenkapitalentwicklung**  
(in Mio. Euro gerundet)



## Bericht des Vorstandes

### XI. Ertragslage

Im Geschäftsjahr 2016 erhöhte sich der Zinsüberschuss inklusive der laufenden Erträge auf 30,9 Mio. Euro. Den Provisionserträgen in Höhe von 12,9 Mio. Euro stehen 2,8 Mio. Euro Provisionsaufwendungen gegenüber.

Die Personalkosten sanken auf 17,4 Mio. Euro (Vorjahr 17,7 Mio. Euro).

Die allgemeinen Verwaltungsaufwendungen stiegen leicht auf 12,1 Mio. Euro (Vorjahr 11,9 Mio. Euro).

Das Betriebsergebnis – bezogen auf das durchschnittliche Jahresgeschäftsvolumen – liegt mit 0,98 Prozent leicht über dem Durchschnitt aller Volksbanken und Raiffeisenbanken.

Die Aufwands-Ertrags-Relation (Cost-Income-Ratio), die als Verhältnis der Verwaltungsaufwendungen zum Zins- und Provisionsüberschuss und zu dem Saldo aus den sonstigen ordentlichen Aufwendungen und Erträgen ermittelt wird, hat sich im Vergleich zum Vorjahr von 73,10 Prozent auf 71,72 Prozent deutlich verbessert.

### XII. Mitarbeiter

Die Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter unserer Bank haben wesentlich zum erfolgreichen Abschluss des Geschäftsjahres 2016 beigetragen. Damit wir den laufenden Veränderungen der Arbeitsprozesse und den gesetzlichen Anforderungen gerecht werden können, investieren wir gezielt in die Aus- und Weiterbildung unserer Mitarbeiter.

Zum Jahresende beschäftigten wir – umgerechnet auf Vollzeitkräfte – 235 Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter. Insgesamt 17 junge Menschen befinden sich in der Ausbildung.

### XIII. Gewinnverwendung

Für das abgelaufene Geschäftsjahr 2016 weisen wir einen Bilanzgewinn von 1.633.994,86 Euro (Jahresüberschuss von 1.631.274,03 Euro sowie Gewinnvortrag 2.720,83 Euro) aus. In Übereinstimmung mit dem Aufsichtsrat schlägt der Vorstand der Vertreterversammlung folgende Gewinnverwendung vor:

2,00 Prozent Dividende	445.507,84 Euro
Zuweisung in die gesetzliche Rücklage	585.000,00 Euro
Zuweisung in andere Rücklagen	600.000,00 Euro
Vortrag auf neue Rechnung	3.487,02 Euro

Voraussetzung hierfür ist die Zustimmung der Vertreterversammlung.

### XIV. Vermögenslage

Die Vermögenslage ist geordnet. Alle Vermögenswerte und Verbindlichkeiten wurden unter Beachtung der gesetzlichen Bestimmungen bewertet. Die Wertberichtigungen und Rückstellungen wurden nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung gebildet; sie berücksichtigen alle erkennbaren Risiken.

### XV. Schlusswort

Wir danken unseren Mitgliedern, Kunden, Mitarbeitern und den Partnern innerhalb der genossenschaftlichen FinanzGruppe für ihr Vertrauen und die gute Zusammenarbeit im zurückliegenden Geschäftsjahr.

Darüber hinaus danken wir dem Aufsichtsrat für die jederzeit vertrauens- und verantwortungsvolle Zusammenarbeit.

Der Vorstand

Stephan M. Schader

Jens Prößer



# Bericht des Aufsichtsrates über das Geschäftsjahr 2016

Der Aufsichtsrat hat im Berichtsjahr die ihm nach Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung obliegenden Aufgaben erfüllt. Er nahm seine Überwachungsfunktion wahr und fasste die in seinen Zuständigkeitsbereich fallenden Beschlüsse.

Der Vorstand informierte den Aufsichtsrat und die Ausschüsse des Aufsichtsrates in regelmäßig stattfindenden Sitzungen über die Geschäftsentwicklung, die Vermögens-, Finanz- und Ertragslage sowie über besondere Ereignisse. Darüber hinaus stand der Aufsichtsratsvorsitzende in einem engen Informations- und Gedankenaustausch mit dem Vorstand.

Im Jahr 2016 hat der Aufsichtsrat insgesamt zehn Sitzungen abgehalten. Schwerpunkte in den Beratungen waren das Kreditgeschäft, grundsätzliche Fragen zur Geschäftspolitik, die Vermögens- und Ertragslage sowie besondere Einzelvorgänge.

Der Aufsichtsrat hat aus seiner Mitte Ausschüsse eingerichtet.

Der Prüfungsausschuss tagte im Berichtsjahr viermal. Wesentliche Themen waren Berichte der Innenrevision, Beauftragtenwesen, Unternehmenssteuerung, Personalwesen, Eigenanlagen sowie einzelne Kreditengagements.

Der Personalausschuss trat zweimal zusammen.

Aus den Sitzungen der Ausschüsse ist dem Gesamtaufichtsrat berichtet worden.

Der vorliegende Jahresabschluss 2016 mit Lagebericht wurde vom Genossenschaftsverband e.V. geprüft. Über das Prüfungsergebnis wird in der Vertreterversammlung berichtet.

Den Jahresabschluss, den Lagebericht und den Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses hat der Aufsichtsrat geprüft und für in Ordnung befunden. Der Vorschlag für die Verwendung des Jahresüberschusses – unter Einbeziehung des Gewinnvortrages – entspricht den Vorschriften der Satzung.

Der Aufsichtsrat empfiehlt der Vertreterversammlung, den vom Vorstand vorgelegten Jahresabschluss zum 31. Dezember 2016 festzustellen und die vorgeschlagene Verwendung des Jahresüberschusses zu beschließen.

Nach den Bestimmungen der Satzung scheidend turnusgemäß folgende Mitglieder aus dem Aufsichtsrat aus:

- Bastian Heberer
- Lars Thorsten Köbel
- Thomas Räuber

Die Wiederwahl der ausscheidenden Aufsichtsratsmitglieder Bastian Heberer, Lars Thorsten Köbel und Thomas Räuber ist zulässig und wird der Vertreterversammlung empfohlen.

Für die stets angenehme und vertrauensvolle Zusammenarbeit im abgelaufenen Geschäftsjahr dankt der Aufsichtsrat den Vorstandsmitgliedern und allen Mitarbeiterinnen und Mitarbeitern der Volksbank Dreieich eG.

Langen, im Juni 2017

Für den Aufsichtsrat

Rudolf Sehring  
Vorsitzender

## Jahresbilanz zum 31. Dezember 2016

## Aktivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Barreserve</b>					
a) Kassenbestand			17.977.601,45		11.494
b) Guthaben bei Zentralnotenbanken			13.906.681,41		73.481
darunter: bei der Deutschen Bundesbank	13.906.681,41				(73.481)
c) Guthaben bei Postgiroämtern			0,00	31.884.282,86	0
<b>2. Schuldtitel öffentlicher Stellen und Wechsel, die zur Refinanzierung bei Zentralnotenbanken zugelassen sind</b>					
a) Schatzwechsel und unverzinsliche Schatzanweisungen sowie ähnliche Schuldtitel öffentlicher Stellen			0,00		0
darunter: bei der Deutschen Bundesbank refinanzierbar	0,00				(0)
b) Wechsel			0,00	0,00	0
<b>3. Forderungen an Kreditinstitute</b>					
a) täglich fällig			50.149.329,91		23.326
b) andere Forderungen			2.687.175,83	52.836.505,74	8.210
<b>4. Forderungen an Kunden</b>				1.095.614.862,36	952.390
darunter: durch Grundpfandrechte gesichert	535.558.210,93				(423.535)
Kommunalkredite	33.396.373,81				(33.372)
<b>5. Schuldverschreibungen und andere festverzinsliche Wertpapiere</b>					
a) Geldmarktpapiere					
aa) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
ab) von anderen Emittenten		0,00	0,00		0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
b) Anleihen und Schuldverschreibungen					
ba) von öffentlichen Emittenten		0,00			0
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(0)
bb) von anderen Emittenten		16.914.507,78	16.914.507,78		20.669
darunter: beleihbar bei der Deutschen Bundesbank	0,00				(7.256)
c) eigene Schuldverschreibungen			0,00	16.914.507,78	0
Nennbetrag	0,00				(0)
<b>6. Aktien und andere nicht festverzinsliche Wertpapiere</b>				107.954.868,86	91.544
<b>6a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>7. Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften</b>					
a) Beteiligungen			16.500.475,55		16.500
darunter: an Kreditinstituten	273.233,77				(273)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
b) Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			416.290,00	16.916.765,55	416
darunter: bei Kreditgenossenschaften	201.100,00				(201)
bei Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>8. Anteile an verbundenen Unternehmen</b>				0,00	0
darunter: an Kreditinstituten	0,00				(0)
an Finanzdienstleistungsinstituten	0,00				(0)
<b>9. Treuhandvermögen</b>				0,00	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)
<b>10. Ausgleichsforderungen gegen die öffentliche Hand einschließlich Schuldverschreibungen aus deren Umtausch</b>				0,00	0
<b>11. Immaterielle Anlagewerte</b>				0,00	0
a) selbst geschaffene gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte			0,00		0
b) entgeltlich erworbene Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Werte sowie Lizenzen an solchen Rechten und Werten			8.193,28		10
c) Geschäfts- oder Firmenwert			0,00		0
d) geleistete Anzahlungen			0,00	8.193,28	0
<b>12. Sachanlagen</b>				18.099.400,56	17.300
<b>13. Sonstige Vermögensgegenstände</b>				1.188.240,42	2.019
<b>14. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				0,00	1.125
<b>SUMME DER AKTIVA</b>				<b>1.341.417.627,41</b>	<b>1.218.485</b>



## Passivseite

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten</b>					
a) täglich fällig			9.378,33		14
b) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist			55.914.707,50	55.924.085,83	55.162
<b>2. Verbindlichkeiten gegenüber Kunden</b>					
a) Spareinlagen					
aa) mit vereinbarter Kündigungsfrist von drei Monaten		123.962.997,51			117.076
ab) mit vereinbarter Kündigungsfrist von mehr als drei Monaten		2.350.044,46	126.313.041,97		2.546
b) andere Verbindlichkeiten					
ba) täglich fällig		999.350.951,13			931.605
bb) mit vereinbarter Laufzeit oder Kündigungsfrist		42.884.622,72	1.042.235.573,85	1.168.548.615,82	5.802
<b>3. Verbriefte Verbindlichkeiten</b>					
a) begebene Schuldverschreibungen			13.240.302,39		10.725
b) andere verbrieftete Verbindlichkeiten			0,00	13.240.302,39	0
darunter: Geldmarktpapiere	0,00				(0)
eigene Akzepte und Solawechsel im Umlauf	0,00				(0)
<b>3a. Handelsbestand</b>				0,00	0
<b>4. Treuhandverbindlichkeiten</b>				0,00	0
darunter: Treuhandkredite	0,00				(0)
<b>5. Sonstige Verbindlichkeiten</b>				2.967.408,12	4.159
<b>6. Rechnungsabgrenzungsposten</b>				79.106,00	495
<b>6a. Passive latente Steuern</b>				0,00	0
<b>7. Rückstellungen</b>					
a) Rückstellungen für Pensionen und ähnliche Verpflichtungen			21,24		0
b) Steuerrückstellungen			1.153.483,26		459
c) andere Rückstellungen			7.085.479,77	8.238.984,27	6.079
<b>8. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>9. Nachrangige Verbindlichkeiten</b>				0,00	0
<b>10. Genussrechtskapital</b>				0,00	0
darunter: vor Ablauf von zwei Jahren fällig	0,00				(0)
<b>11. Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				24.700.000,00	18.000
darunter: Sonderposten nach § 340e Abs. 4 HGB	0,00				(0)
<b>12. Eigenkapital</b>					
a) gezeichnetes Kapital			22.720.130,12		22.344
b) Kapitalrücklage			0,00		0
c) Ergebnisrücklagen					
ca) gesetzliche Rücklage		15.605.000,00			15.155
cb) andere Ergebnisrücklagen		27.760.000,00	43.365.000,00		27.260
d) Bilanzgewinn			1.633.994,86	67.719.124,98	1.604
<b>SUMME DER PASSIVA</b>				<b>1.341.417.627,41</b>	<b>1.218.485</b>
<b>1. Eventualverbindlichkeiten</b>					
a) Eventualverbindlichkeiten aus weitergegebenen abgerechneten Wechseln		0,00			0
b) Verbindlichkeiten aus Bürgschaften und Gewährleistungsverträgen		63.493.728,86			58.966
c) Haftung aus der Bestellung von Sicherheiten für fremde Verbindlichkeiten		0,00	63.493.728,86		0
<b>2. Andere Verpflichtungen</b>					
a) Rücknahmeverpflichtungen aus unechten Pensionsgeschäften		0,00			0
b) Platzierungs- und Übernahmeverpflichtungen		0,00			0
c) unwiderrufliche Kreditzusagen		140.037.691,44	140.037.691,44		103.340
darunter: Lieferverpflichtungen aus zinsbezogenen Termingeschäften	0,00				(0)

## Gewinn- und Verlustrechnung für die Zeit vom 1. Januar bis 31. Dezember 2016

## Gewinn- und Verlustrechnung

	EUR	EUR	EUR	Geschäftsjahr EUR	Vorjahr TEUR
<b>1. Zinserträge aus</b>					
a) Kredit- und Geldmarktgeschäften		39.098.091,78			42.821
b) festverzinslichen Wertpapieren und Schuldbuchforderungen		186.690,60	39.284.782,38		680
<b>2. Zinsaufwendungen</b>			10.707.904,34	28.576.878,04	15.234
<b>3. Laufende Erträge aus</b>					
a) Aktien und anderen nicht festverzinslichen Wertpapieren			2.014.990,50		1.997
b) Beteiligungen und Geschäftsguthaben bei Genossenschaften			354.138,45		615
c) Anteilen an verbundenen Unternehmen			0,00	2.369.128,95	0
<b>4. Erträge aus Gewinngemeinschaften, Gewinnabführungs- oder Teilgewinnabführungsverträgen</b>				0,00	0
<b>5. Provisionserträge</b>			12.855.837,57		11.537
<b>6. Provisionsaufwendungen</b>			2.767.449,07	10.088.388,50	1.806
<b>7. Nettoertrag/-aufwand des Handelsbestands</b>				0,00	0
<b>8. Sonstige betriebliche Erträge</b>				1.407.522,57	1.457
<b>9. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>10. Allgemeine Verwaltungsaufwendungen</b>					
a) Personalaufwand					
aa) Löhne und Gehälter		14.891.018,87			14.951
ab) soziale Abgaben und Aufwendungen für Altersversorgung und für Unterstützung darunter: für Altersversorgung	134.187,60	2.536.699,90	17.427.718,77		2.751 (159)
b) andere Verwaltungsaufwendungen			12.103.938,35	29.531.657,12	11.904
<b>11. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf immaterielle Anlagewerte und Sachanlagen</b>				1.674.189,57	1.897
<b>12. Sonstige betriebliche Aufwendungen</b>				325.326,34	518
<b>13. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Forderungen und bestimmte Wertpapiere sowie Zuführungen zu Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			0,00		2.305
<b>14. Erträge aus Zuschreibungen zu Forderungen und bestimmten Wertpapieren sowie aus der Auflösung von Rückstellungen im Kreditgeschäft</b>			466.834,03	466.834,03	0
<b>15. Abschreibungen und Wertberichtigungen auf Beteiligungen, Anteile an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelte Wertpapiere</b>			0,00		0
<b>16. Erträge aus Zuschreibungen zu Beteiligungen, Anteilen an verbundenen Unternehmen und wie Anlagevermögen behandelten Wertpapieren</b>			0,00	0,00	0
<b>17. Aufwendungen aus Verlustübernahme</b>				0,00	0
<b>18. [gestrichen]</b>				0,00	0
<b>19. Ergebnis der normalen Geschäftstätigkeit</b>				11.377.579,06	7.740
<b>20. Außerordentliche Erträge</b>			0,00		0
<b>21. Außerordentliche Aufwendungen</b>			0,00		0
<b>22. Außerordentliches Ergebnis</b>				0,00	(0)
<b>23. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag</b>			2.932.680,51		2.038
darunter: latente Steuern	0,00				(0)
<b>24. Sonstige Steuern, soweit nicht unter Posten 12 ausgewiesen</b>			113.624,52	3.046.305,03	102
<b>24a. Aufwendungen aus der Zuführung zum Fonds für allgemeine Bankrisiken</b>				6.700.000,00	4.000
<b>25. Jahresüberschuss</b>				1.631.274,03	1.600
<b>26. Gewinnvortrag aus dem Vorjahr</b>				2.720,83	4
				1.633.994,86	1.604
<b>27. Entnahmen aus Ergebnisrücklagen</b>					
a) aus der gesetzlichen Rücklage		0,00			0
b) aus anderen Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0
				1.633.994,86	1.604
<b>28. Einstellungen in Ergebnisrücklagen</b>					
a) in die gesetzliche Rücklage		0,00			0
b) in andere Ergebnisrücklagen		0,00		0,00	0
<b>29. Bilanzgewinn</b>				1.633.994,86	1.604

Der vollständige Jahresabschluss trägt den uneingeschränkten Bestätigungsvermerk des Genossenschaftsverbandes e.V. Er wird nach Feststellung durch die Vertreterversammlung im elektronischen Bundesanzeiger veröffentlicht. Der vollständige Jahresabschluss sowie der Lagebericht liegen zur Einsichtnahme der Mitglieder im Vorstandssekretariat unserer Filiale, Offenbacher Str. 2, Dreieich-Sprendlingen, aus.

# Unsere Sozialbilanz für die Menschen in der Region

<b>Arbeitsplätze</b>	301
darunter: – Ausbildungsplätze	17
– Teilzeitarbeitsplätze	76
– Altersteilzeitstellen	22
<b>Soziales Engagement</b>	
Spenden 2016 insgesamt	92.448,00 Euro
darunter: – Spenden abzugsfähig	63.241,00 Euro
– Sterne des Sports	2.250,00 Euro
– Spenden n. a.	7.657,00 Euro
– über Gewinnsparverein	19.300,00 Euro
Crowdfunding	29.247,50 Euro
<b>Bank- und Servicestellen</b>	
zum Jahresende 2016 hatten wir	
Kontoauszugsdrucker	18
Geldausgabeautomaten	15
Cash Recycling System – Ein-/Auszahlssysteme	18
Kontoserviceterminal	22
<b>Engagement für die Umwelt</b>	
Erzeugung von Strom 2016	38.097 kWh
Recycling von Müll 2016	26,02 t
<b>Wirtschaftliche Werte</b>	
Ertragsteuern (davon Gewerbesteuer für die Kommunen in unserer Region 1.371,24 TEUR)	2.932,68 TEUR
Aufträge an die heimische Wirtschaft	2.628,00 TEUR

*Die Bank in Ihrer Region – Gemeinsam in die Zukunft*

Die Bank in Ihrer Region – Gemeinsam in die Zukunft

Volksbank  
Dreieich



### In Dreieich

Offenbacher Straße 2  
63303 Dreieich  
Telefax 06103 95-80062



Waldstraße 4,  
Dreieichenhain



Buchschlager Allee 9,  
Buchschlag



Rheinstraße 10,  
Götzenhain



Borngartenstraße 10,  
Offenthal



Geldautomat bei **real,-**  
Robert-Bosch-Straße 15,  
Sprendlingen



### In Langen

Bahnstraße 11-15  
63225 Langen  
Telefax 06103 95-80052



SB-Bankstelle  
Mörfelder Landstraße 6-14



SB-Bankstelle  
Bahnstraße 123



Filialen in der Übersicht

Werden Sie unser Fan:  
[www.facebook.com/vobadreieich](https://www.facebook.com/vobadreieich)

### In Egelsbach

Ernst-Ludwig-Straße 40-42  
63329 Egelsbach



Geldautomat im REWE Center  
Kurt-Schumacher-Ring 4



### In Dietzenbach

Babenhäuser Straße 30  
63128 Dietzenbach  
Telefax 06103 95-80072



Offenbacher Straße 48a



Gemeinsame SB-Bankstelle  
**VT & S**  
Alsfelder Straße 1



Geldautomaten  
Rathaus-Center  
Offenbacher Straße 9



### In Neu-Isenburg

Frankfurter Straße 61-65  
63263 Neu-Isenburg  
Telefax 06103 95-80042



Isenburg-Zentrum  
Hermesstraße 4



SB-Bankstelle  
Bahnhofstraße 168



Am Forsthaus Gravenbruch 3



SB-Bankstelle  
Kapitän-Lehmann-Straße 1



Kontoauszug  
drucken

Geldkarte  
aufladen

Geld abheben

Münzen zählen

Geld einzahlen

Prepaid-Handy  
laden

Überweisungen  
eingeben

